

NACHGEFRAGT bei unserem Partner „Haus & Grund“ Frankfurt am Main e. V.

WM-Start: Grenzenlose Begeisterung?



Das Fußballfieber hat um sich gegriffen. Die Spannung steigt, die Erwartungen sind hoch: Die Fußball-Weltmeisterschaft in Russland wird in den kommenden Wochen rund um den Globus die Fans in Bann ziehen. Damit das erhoffte Sommermärchen aber nicht für andere zum Alptraum wird, gilt es, bestimmte Regeln zu beachten.

Während für die Übertragung der Spiele auf Großleinwänden in der Öffentlichkeit die Lärmschutzregeln gelockert wurden, gilt dies nicht für den häuslichen Bereich. Ausdruck des Gebots der Rücksichtnahme ist die Hausordnung. Hier sind in der Regel auch die Ruhezeiten festgelegt. Und diese sind einzuhalten. Hier gilt also, ab 22 Uhr Türen und Fenster zu schließen und den Fernseher auf Zimmerlautstärke stellen. Der WM-Spielplan immerhin erleichtert die Umsetzung dieser Vorgaben: Die Spiele beginnen mit nur einer Ausnahme spätestens um 20 Uhr deutscher Zeit. Damit enden sie regulär gegen 21.45 Uhr. Um Streit zu vermeiden und auch noch in der Nachspielzeit jubeln zu können, dürfte es trotzdem helfen, Nachbarn rechtzeitig einzuladen – oder sich gleich für Public Viewing zu entscheiden.

Auch wer den Event mit einem Barbecue verbinden möchte, sollte vorher einen Blick in die Hausordnung werfen. Zwar ist es grundsätzlich erlaubt, auf dem Balkon oder im Garten zu grill-



stellen. Auch dürfen zwar Poster und Fahnen aufgehängt, nicht jedoch ohne Zustimmung des Eigentümers fest mit dem Gebäude verbunden werden.

Werden die Spielregeln eingehalten, steht der Begeisterung nichts mehr im Wege. Haus&Grund Frankfurt am Main drückt unserer Mannschaft fest die Daumen.

**Rechtsanwalt
Nikolaus Jung
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Geschäftsführer**

len. In einem Mietvertrag, durch eine Hausordnung oder durch eine Gemeinschaftsordnung kann dies jedoch eingeschränkt werden. Auch hier kann man Streit vermeiden, wenn man Nachbarn einlädt. Dann wird Fußball zum echten Gemeinschaftserlebnis.

Und wer seiner Begeisterung auch durch Poster, Transparente und Fahnen zum Ausdruck bringen möchte, kann dies solange tun, solange nicht hierdurch Beeinträchtigungen anderer eintreten oder eine Verkehrssicherungspflicht verletzt wird. Kommen andere hierdurch zu Schaden, haftet der Auf-



Haus & Grund®

Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Frankfurt am Main

Haus & Grund
Frankfurt am Main e. V.
Grüneburgweg 64 · 60322 Frankfurt
Telefon: (0 69) 95 92 91-0
E-Mail: beratung@haus-grund.org
Web: www.haus-grund.org

IMMOTICKER

Städtebauliches Großprojekt

Fast 25 Jahre lang war der ehemalige Standort der Firma Telenorma am Güterplatz in Frankfurt am Main eine Industrietrache. Jetzt haben die Bauarbeiten für die Revitalisierung dieses Grundstücks am Eingang zum Europaviertel begonnen. Auf dem 13.700 Quadratmeter großen Areal werden 259 Mietwohnungen, ein Hotel- und Büroturm und ein Wohnhochhaus mit 263 Eigentumswohnungen sowie ein großer Supermarkt, eine Kindertagesstätte und eine zweigeschossige Tiefgarage gebaut. Am 29. Mai setzten die Investoren ABG FRANKFURT HOLDING, Groß & Partner sowie gsp Städtebau gemeinsam mit dem Frankfurter Planungsdezernenten Mike Josef den ersten Spatenstich für dieses städtebaulich bedeutende Großprojekt.